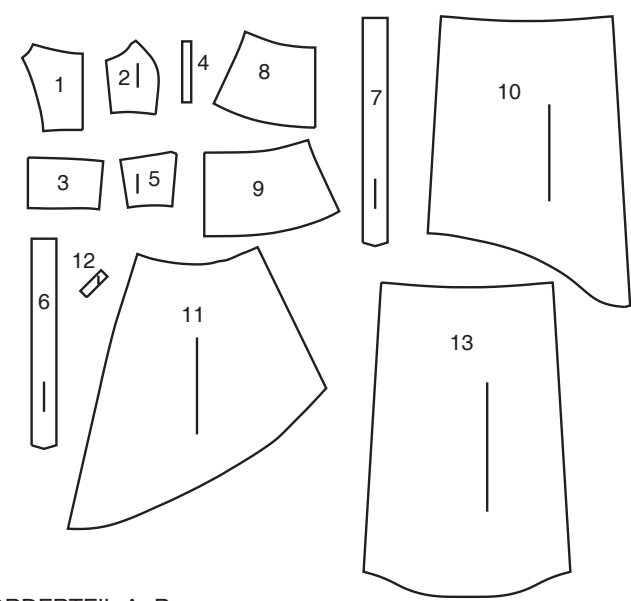
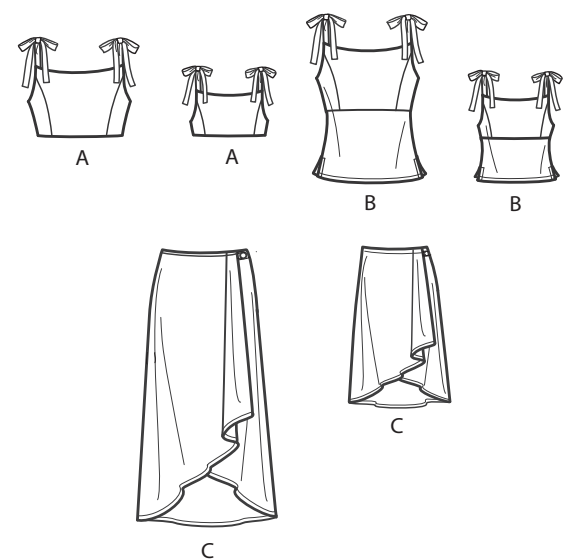




- 1 VORDERTEIL A, B
- 2 SEITLICHES VORDERTEIL A, B
- 3 RÜCKENTEIL A, B
- 4 SCHABLONE FÜR GUMMIBAND A, B
- 5 SEITLICHES RÜCKENTEIL A, B
- 6 VORDERER TRÄGER A, B
- 7 RÜCKWÄRTIGER TRÄGER A, B
- 8 VORDERES SCHÖSSCHEN B
- 9 RÜCKWÄRTIGES SCHÖSSCHEN B
- 10 ROCK VORDERTEIL C
- 11 ÜBERROCK VORDERTEIL C
- 12 SCHLAUFE C
- 13 ROCK RÜCKENTEIL C

KÖRPERGRÖSSEN

Größe	MISSES							
	S		M		L		XL	
	8	10	12	14	16	18	20	22
Oberweite	80	83	87	92	97	102	107	112
Taille	61	64	67	71	76	81	87	94
Hüfte	85	88	92	97	102	107	112	117
Rücken - Hals zu Taille	40	40.5	41.5	42	42.5	43	44	44.5

KÖRPERGRÖSSEN

Größe	KIND						
	3	4	5	6	7	8	
Oberweite	56	58	61	64	66	69	
Taille	52	53	55	56	58	60	
Hüfte	64	66	67	69	76	81	
Körpergröße	97	104	112	119	127	132	

STOFFSCHNITTEILE

Es zeigt Busenlinie, Taillenlinie, Hüfte und/oder Bizeps. Maße beziehen sich auf Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaße + Bequemlichkeit des Kleidungsstücks + Bequemlichkeit des Designs). Passen Sie Schnittbogen wenn nötig an.

Die abgebildeten Linien sind SCHNITTLINIEN. Es SIND 1,5 cm NAHTZUGABEN IM SCHNITTMUSTER BERÜCKSICHTIG, sofern nicht anders angegeben. Sehen Sie die NÄHANGABEN für Nahtzugabe.

Der Packungsinhalt enthält Schnittteil(e) gemäß des Kleidungsstückes, der Stoffbreite und Größe. Die Zeichnungen zeigen die ungefähre Position im Schnittmuster; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren.

Der Packungsinhalt enthält Schnittteile für Stoffe „mit“ und „ohne Flor“. Für Stoffe mit Flor, Farbverläufe oder Muster mit Laufrichtung benutzen Sie das „WITH NAP“ (Strichrichtung) Schnittteil.

AUSSENSEITE DES SCHNITTBOGENS	INNENSEITE DES SCHNITTBOGENS	STOFFAUSENSEITEE	STOFFINNENSEITE
-------------------------------	------------------------------	------------------	-----------------

G = GRÖSSE
AG = ALLE GRÖSSEN
* = MIT UMBRUCH
** = OHNE UMBRUCH
SELVAGE(S) = WEBKANTE(N)
FOLD = STOFFBRUCH
SINGLE THICKNESS = EINLAGIG
DOUBLE THICKNESS = ZWEILAGIG
CROSSWISE FOLD = QUERLIEGENDER STOFFBRUCH

Setzen Sie den Stoff an, wie angezeigt. Wenn das Schnittteil zeigt...

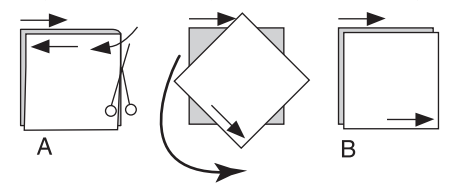
FADENLAUF — Setzen Sie den Fadenlauf parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch. Auf den „WITH NAP“ Zeichnungen müssen die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen. (Auf Pelzen müssen die Pfeile in die Richtung des Flors zeigen.)

EINLAGIG — Stoff mit rechter Seite nach oben legen. (Für Pelze legen Sie die Haarseite nach unten.)

ZWEILAGIG

MIT STOFFBRUCH — Schlagen Sie den Stoff rechts auf rechts um.

OHNE STOFFBRUCH — Schlagen Sie den Stoff quer rechts auf rechts um. Schlagen Sie den Stoffbruch von Webkante zur Webkante (A). Rechts auf rechts schlagen Sie die obere Lage ganz herum, so dass der Flor in die gleiche Richtung wie die untere Lage läuft.



STOFFBRUCH — Setzen Sie die angezeigte Kante genau am Stoffumbruch an. Schneiden Sie NICHT auf dieser Linie.

Wenn der Schnittbogen so aussieht..

Schneiden Sie alle anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden (A). Schlagen Sie den Stoff um und schneiden Sie das Teil auf Umbruch wie abgebildet (B).

Schneiden Sie das Teil nur einmal. Schneiden Sie die anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden. Schlagen Sie hierzu den Stoff auf und schneiden Sie nur eine Lage.

Schneiden Sie alle Stücke entlang der Schnittnlinie für die benötigte Größe aus. Auch die Kerben sind einzuschneiden.

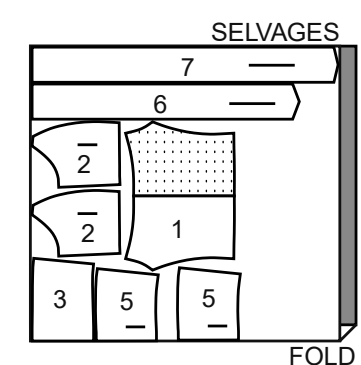
Übertragen Sie alle Markierungen und Bearbeitungslinien, bevor Sie Schnittbogen entfernen. (Pelzhaar, übertragen Sie Markierungen auf die Innenseite.)

HINWEIS: Gestrichelte Linie (a! b! c!) im Schnittmuster stehen für die entsprechenden Größen.

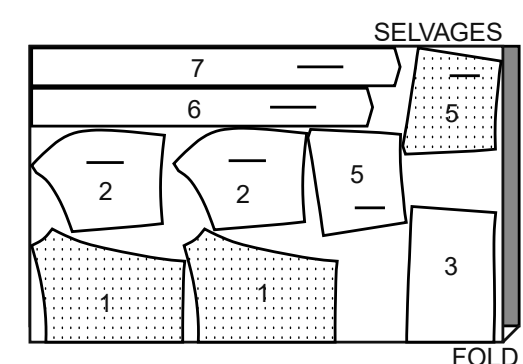
OBERTEIL A

SCHNITT-TEILLE: 1,2,3,5,6,7

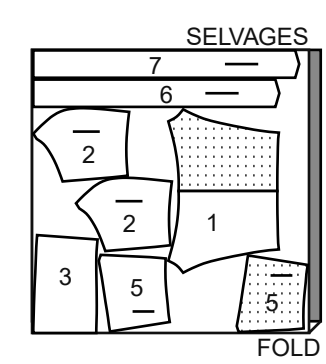
45",60" (115CM,150CM) *
G
3-4-5-6-7-8



45" (115CM) *
G
S-M-L-XL



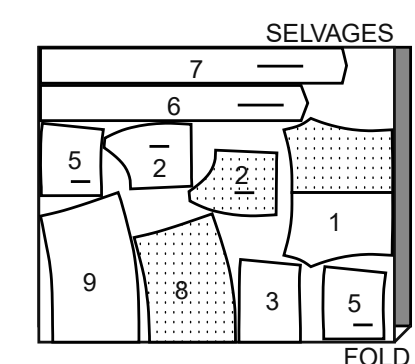
60" (150CM) *
G
S-M-L-XL



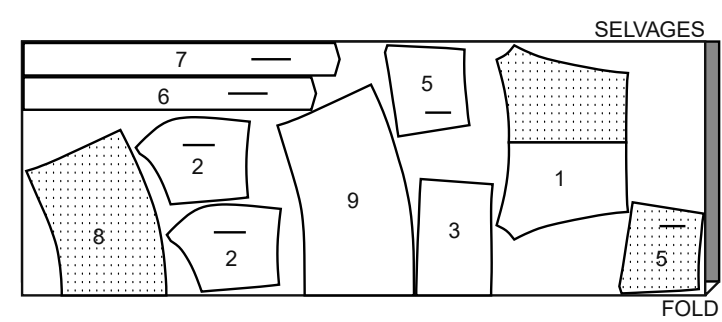
OBERTEIL B

SCHNITT-TEILLE: 1,2,3,5,6,7,8,9

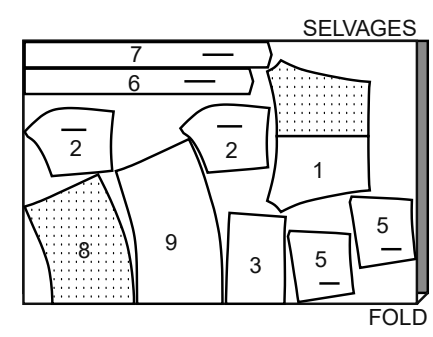
45",60" (115CM,150CM) *
G
3-4-5-6-7-8



45" (115CM) *
G
S-M-L-XL



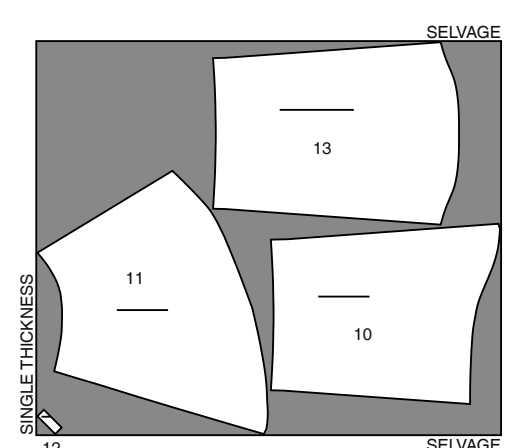
60" (150CM) *
G
S-M-L-XL



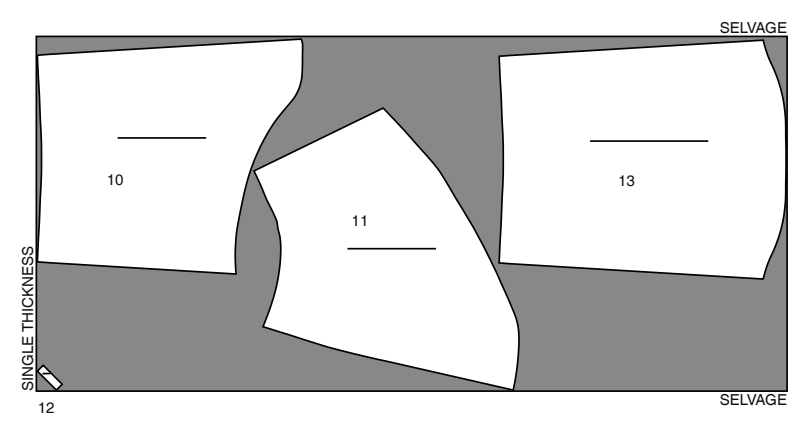
ROCK C

SCHNITT-TEILLE: 10,11,12,13

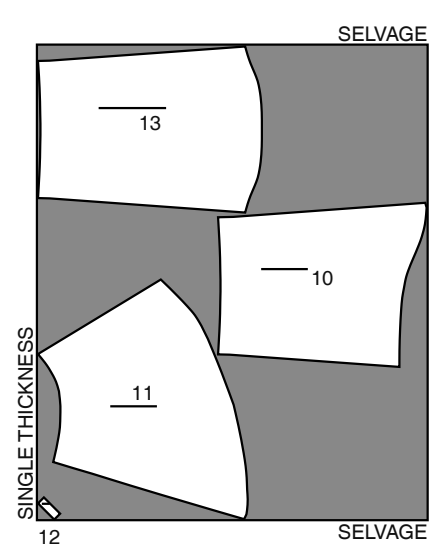
45" (115CM) *
G
3-4-5-6-7-8



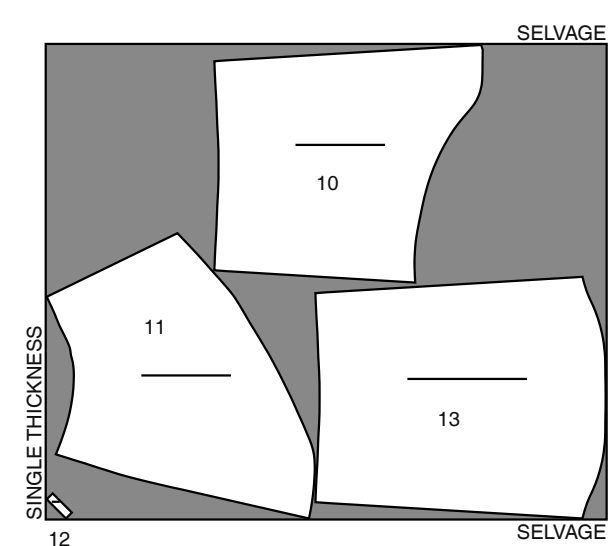
45" (115CM) *
G
S-M-L-XL



60" (150CM) *
G
3-4-5-6-7-8



60" (150CM) *
G
S-M-L-XL

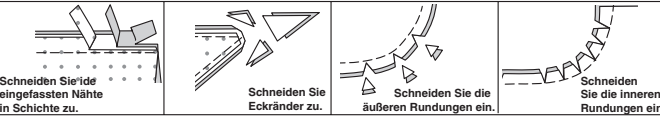


NÄHANLEITUNGEN

Es SIND 1.5 cm NAHTZUGABEN IM SCHNITTMUSTER BERÜCKSICHTIG (sofern nicht anders angegeben). ZEICHENERKLÄRUNG DES STOFFS

Außenseite	Innenseite	Einlage	Futter	Innenfutter

Bügeln Sie während des Nähens. Bügeln Sie Nähte glatt, dann auseinander, sofern nicht anders angegeben. Schneiden Sie die Nahtzugabem wo nötig ein, dami sie glatt liegen.



GLOSSAR

FETT GEDRUCKTEN Nähworte der Nähanleitungen werden weiter unten erklärt.

EINHALTEN - Nähen Sie entlang der Nahtlinie mit langen Maschinenstichen. Einhaltfäden entsprechend anziehen.

HINWEIS: Für Armkugeln eine zweite Reihe langer Maschinenstiche mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe für mehr Kontrolle der Mehrweite arbeiten.

SCHMALER SAUM - Saumzugaben einschlagen; bügeln, die Mehrweite, wo nötig, einschlagen. Saum auffalten. So einschlagen, dass die Schnittkante am Bügelbruch liegt; bügeln. Entlang der Bruchkante einschlagen; steppen.

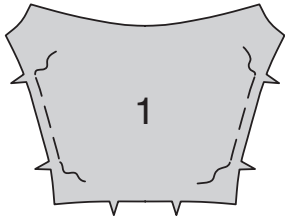
SAUMSTICH - Nadel durch die Bruchkante einführen, dann einen Faden vom darunterliegenden Stoff auffassen.

UNTERSTEPPEN - Beleg oder Unterseite des Kleidungsstücks auffalten; auf die Nahtzugabe knappkantig zur Naht aufsteppen.

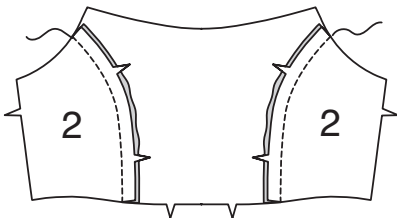
OBERTEIL A

Vorderteil

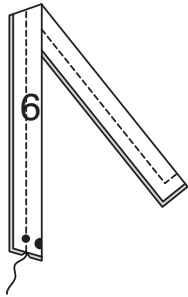
1. Die Seitenkanten eines VORDERTEILS (1) zwischen den Passzeichen **EINHALTEN**. (Verbleibende Vorderteile werden als Futter verwendet.)



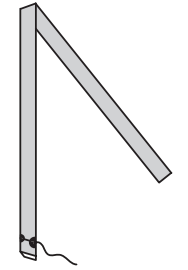
2. Zwei SEITLICHE VORDERTEILE (2) auf das Vorderteil aufstecken. Mehrweite gleichmäßig verteilen. Steppen. Nahtzugaben ins Vorderteil bügeln. (Verbleibende seitliche Vorderteile werden als Futter verwendet.)



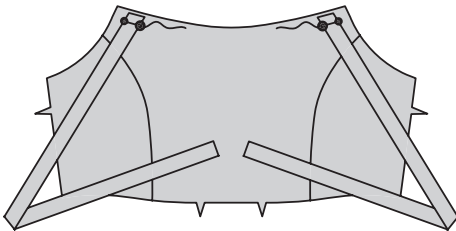
3. Den VORDEREN TRÄGER (6) der Länge nach RECHTS auf rechts zur Hälfte falten. Steppen, dabei das Ende mit Punkten offen lassen. Nahtzugaben zurückschneiden.



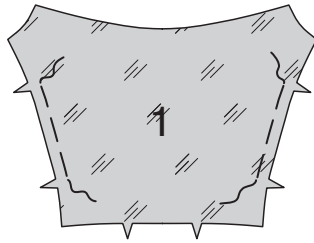
4. Wenden; bügeln. Die Schnittkanten heften.



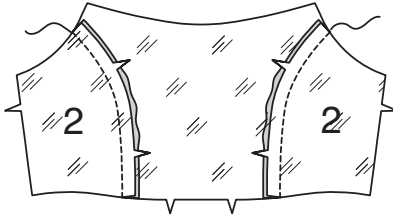
5. Von außen die Träger auf das Vorderteil aufstecken, die Punkte treffen aufeinander; heften.



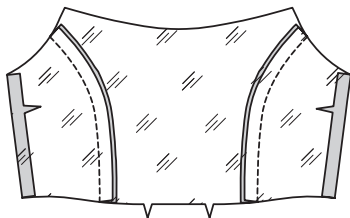
6. Die Seitenkanten des vorderen Futters (1) zwischen den Passzeichen **EINHALTEN**.



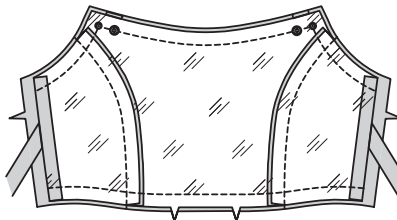
7. Das seitliche vordere Futter (2) auf das vordere Futter aufstecken. Mehrweite gleichmäßig verteilen. Steppen. Die Nahtzugaben ins Vorderteil bügeln.



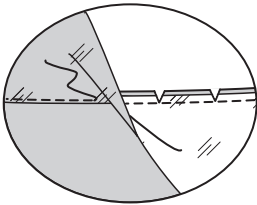
8. Nahtzugaben an den Seitenkanten des Futters einschlagen, bügeln.



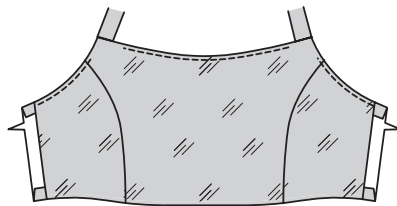
9. Das Futter rechts auf rechts auf das Vorderteil/ seitliche Vorderteil aufstecken. Die Ober- und Unterkanten steppen. Nahtzugaben zurückschneiden.



10. Die Oberkante des Futters so weit wie möglich **UNTERSTEPPEN**.

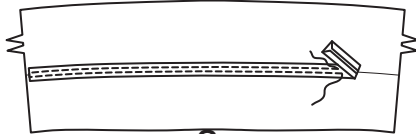


11. Futter nach innen legen; bügeln.

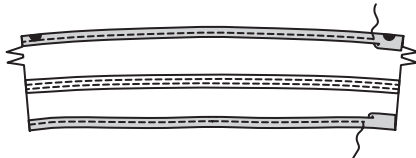


Rückenteil

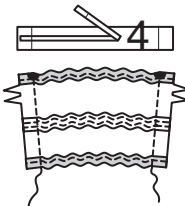
12. Das Schrägband auf das RÜCKENTEIL (3) links auf links aufstecken, mittig auf der Ansatzlinie, die Enden sind bündig. Die Längskanten steppen.



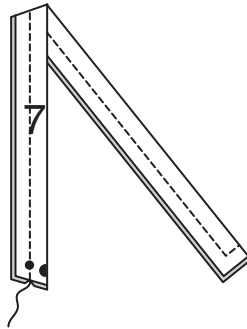
13. Für die Tunnel im Rückenteil die Ober- und Unterkante 1,5 cm nach innen einschlagen. Die Schnittkante 6 mm einschlagen; bügeln. Steppen.



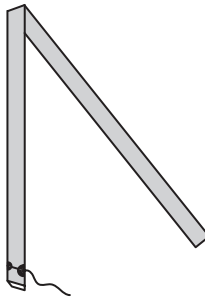
14. Drei Stücke Gummiband jeweils gemäß der Länge der SCHABLONE FÜR GUMMIBAND (4) zuschneiden. Gummiband in die Tunnel einziehen, die Enden sind bündig. Entlang der Enden steppen.



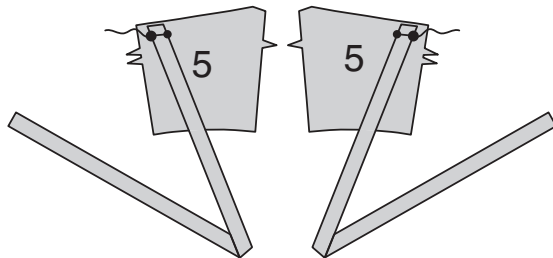
15. Den RÜCKWÄRTIGEN TRÄGER (7) der Länge nach rechts auf rechts falten, die kleinen Punkte treffen aufeinander. Steppen, dabei das Ende mit Punkten offen lassen. Nahtzugaben zurückschneiden.



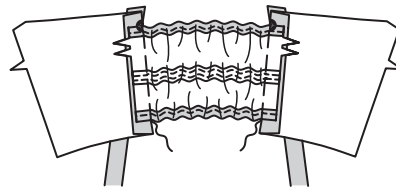
16. Auf RECHTS wenden; bügeln. Die Schnittkanten heften.



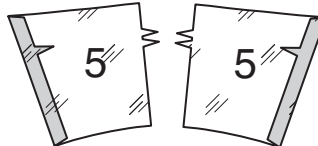
17. Träger auf die Oberkante der zwei SEITLICHEN RÜCKENTEILE (5) aufstecken, die Punkte treffen aufeinander. Heften. (Verbleibende seitliche Rückenteile werden als Futter verwendet.)



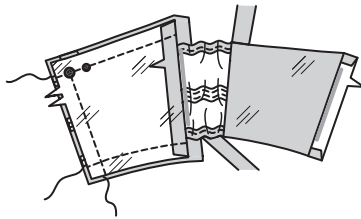
18. Seitliche Rückenteile entlang der seitlichen rückwärtigen Nähte auf das Rückenteil aufstecken, die Passzeichen und Punkte treffen entsprechend aufeinander. Heften.



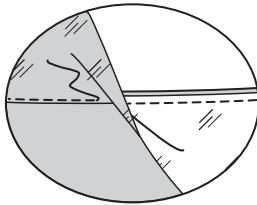
19. Nahtzugaben an der Seitennaht des seitlichen rückwärtigen FUTTERS (5) einschlagen, bügeln.



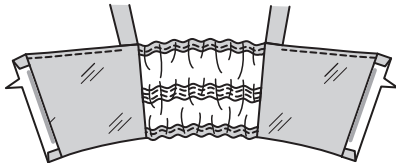
20. Das Futter auf das seitliche Rückenteil RECHTS auf rechts aufstecken, der Träger mit Rückenteil ist zwischengefasst. Die seitliche rückwärtige Naht steppen. Nahtzugaben zurückschneiden. Entlang der Ober- und Unterkanten steppen, dabei das Rückenteil nicht mitfassen. Nahtzugaben zurückschneiden.



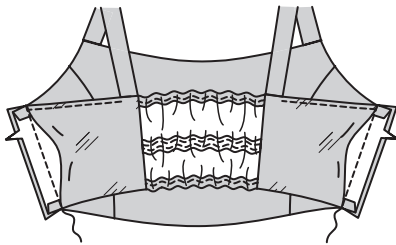
21. Die Oberkante des Futters so weit wie möglich **UNTERSTEPPEN**.



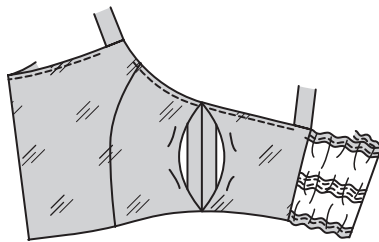
22. Auf RECHTS wenden. Bügeln.



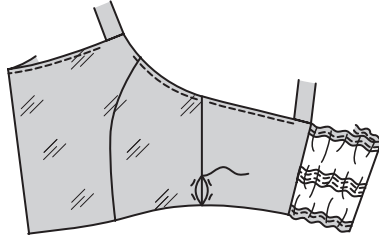
23. Die Seitennähte steppen, dabei das Futter nicht mitfassen.



24. Mit den Fingern die Nahtzugaben auseinander streichen. Nahtzugaben unter das Futter ziehen.



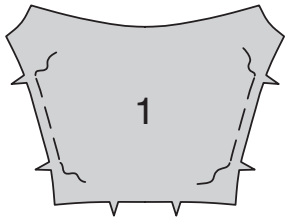
25. Die Futterkanten mit **SAUMSTICH** aufeinander nähen.



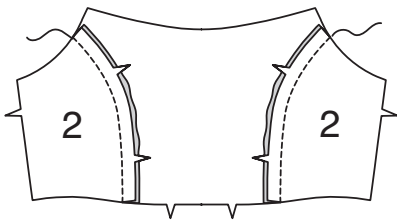
OBERTEIL B

Vorderteil

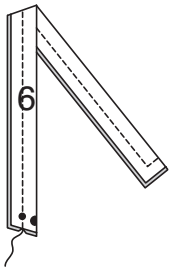
1. Die Seitenkanten eines VORDERTEILS (1) zwischen den Passzeichen **EINHALTEN**. (Verbleibende Vorderteile werden als Futter verwendet.)



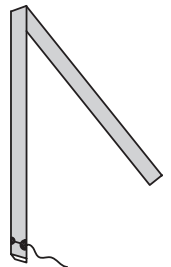
2. Zwei SEITLICHE VORDERTEILE (2) auf das Vorderteil aufstecken. Mehrweite gleichmäßig verteilen. Steppen. Nahtzugaben ins Vorderteil bügeln. (Verbleibende seitliche Vorderteile werden als Futter verwendet.)



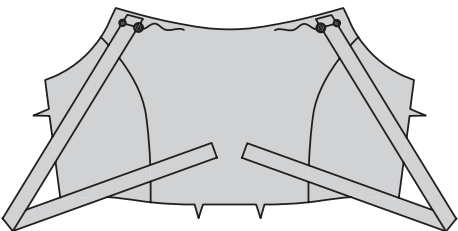
3. Den VORDEREN TRÄGER (6) der Länge nach RECHTS auf rechts zur Hälfte falten. Steppen, dabei das Ende mit Punkten offen lassen. Nahtzugaben zurückschneiden.



4. Wenden; bügeln. Die Schnittkanten heften.

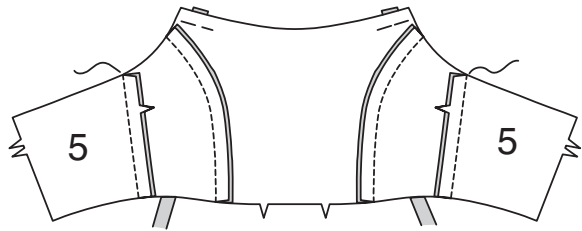


5. Von außen die Träger auf das Vorderteil aufstecken, die Punkte treffen aufeinander; heften.

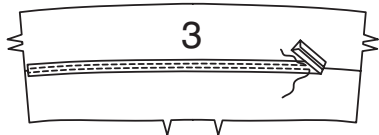


Rückenteil

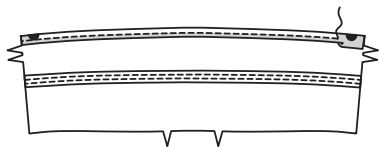
6. Zwei SEITLICHE RÜCKENTEILE (5) entlang der Seitennähte auf das Vorderteil aufstecken. Steppen. (Verbleibende seitliche rückwärtige Teile werden als Futter verwendet.)



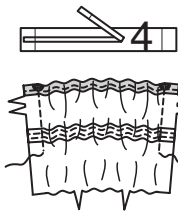
7. Das Schrägband auf das RÜCKENTEIL (3) links auf links aufstecken, mittig auf der Ansatzlinie, die Enden sind bündig. Die Längskanten steppen.



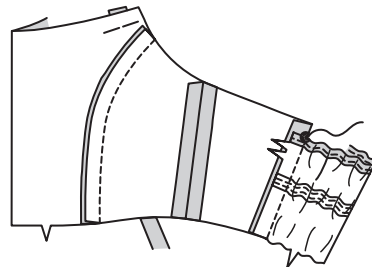
8. Für die Tunnel im Rückenteil die Oberkante 1,5 cm nach innen einschlagen. Die Schnittkante 6 mm einschlagen; bügeln. Steppen.



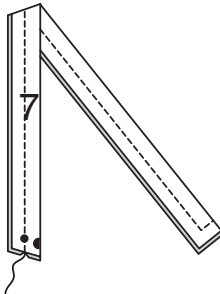
9. Drei Stücke Gummiband jeweils gemäß der Länge der SCHABLONE FÜR GUMMIBAND (4) zuschneiden. Zwei Gummibandstücke in die Tunnel einziehen, die Enden sind bündig. Entlang der Enden steppen. (Verbleibendes Gummibandstück wird später verwendet.)



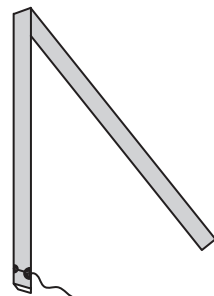
10. Seitliches Rückenteil entlang der seitlichen rückwärtigen Nähte RECHTS auf rechts auf das Rückenteil aufstecken, die Passzeichen und Punkte treffen entsprechend aufeinander. Heften. Steppen.



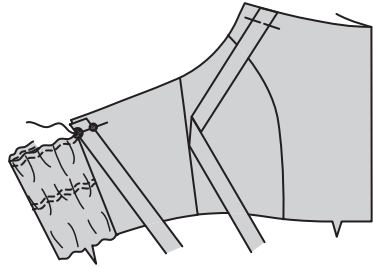
11. Den RÜCKWÄRTIGEN TRÄGER (7) der Länge nach rechts auf rechts falten, die kleinen Punkte treffen aufeinander. Steppen, dabei das Ende mit Punkten offen lassen. Nahtzugaben zurückschneiden.



12. Auf RECHTS wenden; bügeln. Die Schnittkanten heften.

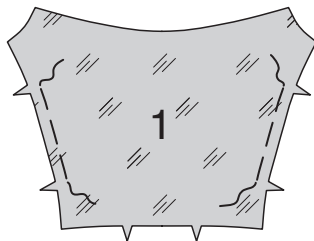


13. Die Träger auf die Oberkante des seitlichen Rückenteils aufstecken, die Punkte treffen aufeinander, das seitliche Rückenteil nicht mitfassen. Heften.

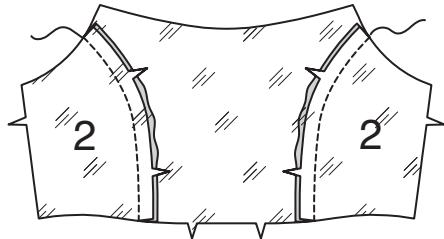


Futter

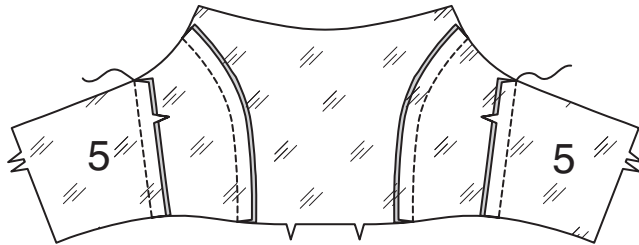
14. Die Seitenkanten des vorderen Futters (1) zwischen den Passzeichen **EINHALTEN**.



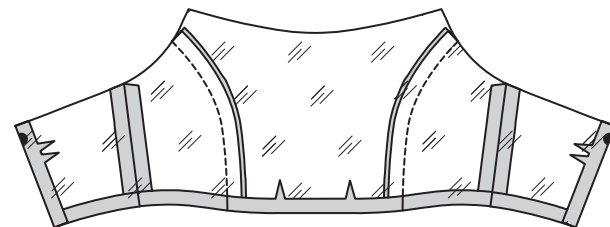
15. Das seitliche vordere Futter (2) auf das vordere Futter aufstecken. Mehrweite gleichmäßig verteilen. Steppen. Nahtzugaben ins vordere Futter bügeln.



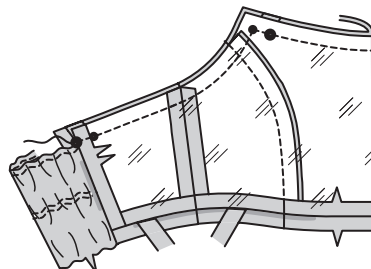
16. Seitliches rückwärtiges FUTTER (5) entlang der Seitennähte auf das vordere Futter steppen.



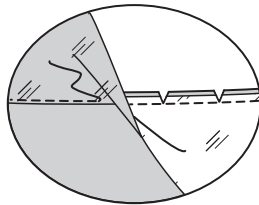
17. Nahtzugaben an den Unter- und rückwärtigen Kanten des Futters einschlagen, bügeln.



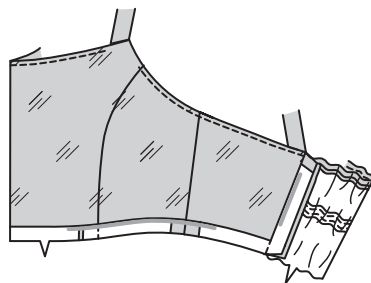
18. Das Futter auf das Rückenteil RECHTS auf rechts aufstecken, der Träger mit Rückenteil ist zwischengefasst. Die Oberkanten steppen. Nahtzugaben zurückschneiden.



19. Die Oberkante des Futters so weit wie möglich **UNTERSTEPHEN**.

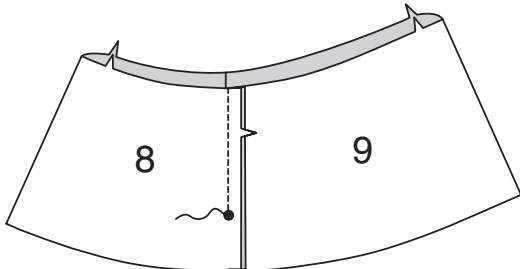


20. Futter nach innen legen. Bügeln.

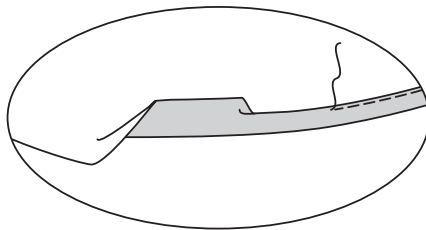


Schösschen

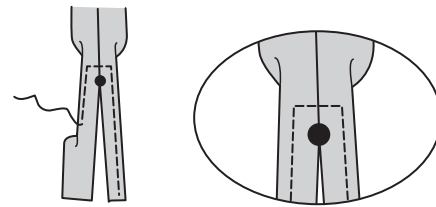
21. Das VORDERE SCHÖSSCHEN (8) entlang der Seiten auf das RÜCKWÄRTIGE SCHÖSSCHEN (9) aufsteppen, die Punkte treffen aufeinander. Steppen, dabei nicht unterhalb der Punkte steppen.



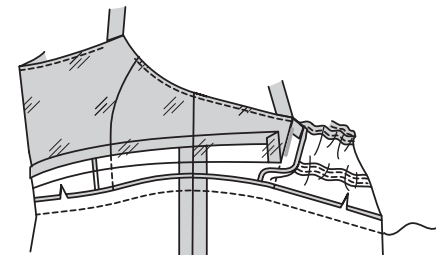
22. Die Unterkante des Schößchens mit einem **SCHMALEN SAUM** fertigstellen.



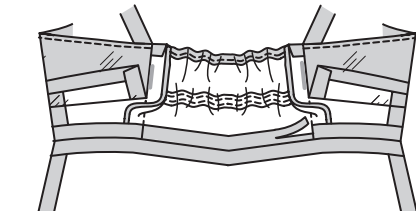
23. Die Öffnungskanten unterhalb der Punkte mit einem **SCHMALEN SAUM** fertigstellen, das Nähgut oberhalb des Punkts rechtwinklig drehen.



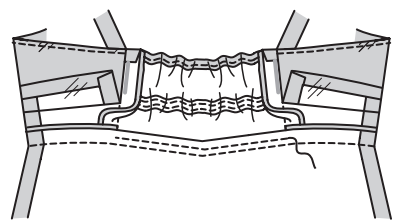
24. Das Schößchen auf die Unterkante des Oberteils aufstecken, die Passzeichen, Mitten und Seitennähte treffen jeweils entsprechend aufeinander, das Futter nicht mitfassen. Steppen.



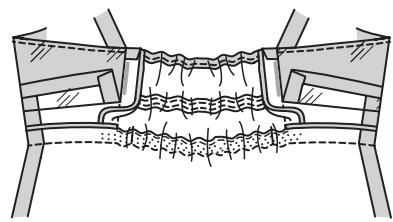
25. Die Nahtzugaben des oberen Rückenteils auf knappe 6 mm Breite zurückschneiden.



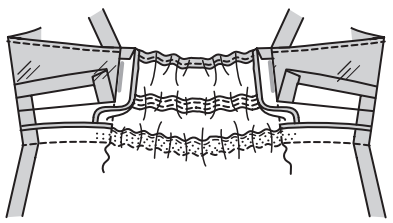
26. Für den Tunnel die Nahtzugaben nach oben bügeln. Mit 6 mm Abstand zur Schnittkante auf der Nahtzugabe zwischen den seitlichen rückwärtigen Nähten steppen.



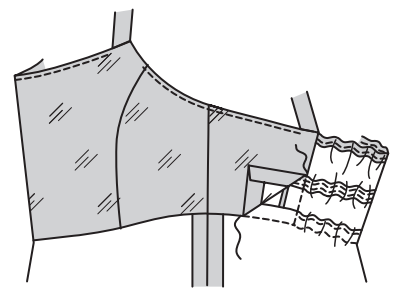
27. Verbleibendes Stück Gummiband durch den seitlichen rückwärtigen Tunnel einziehen, die Enden stehen 1,5 cm über die seitlichen rückwärtigen Nähte über. Enden stecken.



28. Entlang der Gummibandenden an den seitlichen rückwärtigen Nähten durch alle Lagen steppen.



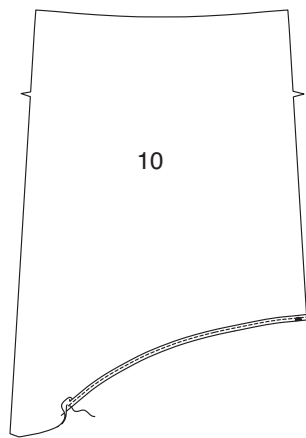
29. Die umgebügelten Kanten des Futters mit **SAUMSTICH** auf die Nähte aufnähen.



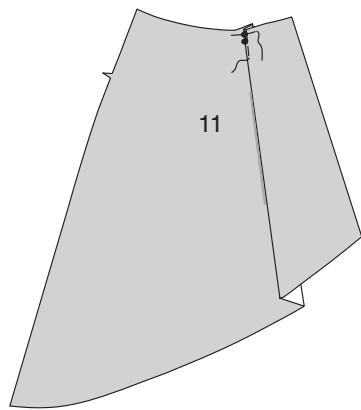
ROCK C

Vorder- und Rückenteil

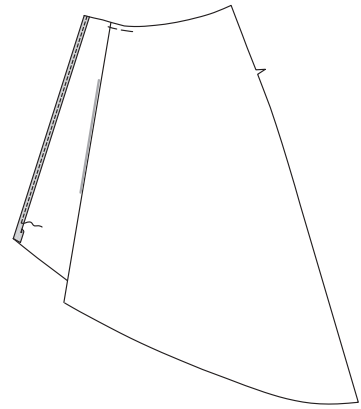
1. Die Unterkante des ROCK VORDERTEILS (10) mit einem **SCHMALEN SAUM** fertigstellen, dabei 15 cm von der linken Seitennaht entfernt enden; bügeln.



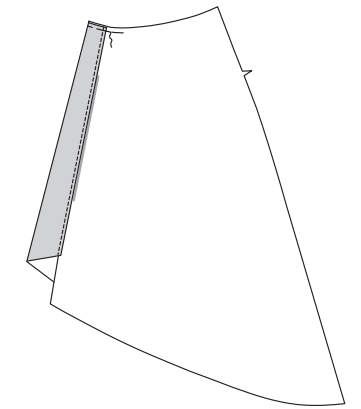
2. Die Falte im ÜBERROCK VORDERTEIL (11) arbeiten: von AUSSEN entlang der durchgezogenen Linie mit großen Punkten falten. Bruchkante auf die durchgezogene Linie mit kleinen Punkten legen. Heften. Entlang der Oberkante heften.



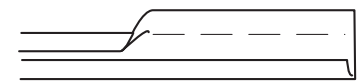
3. Die linke Vorderkante des Überrocks mit einem **SCHMALEN SAUM** fertigstellen.



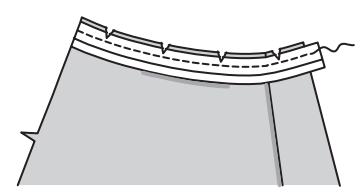
4. Den angeschnittenen Beleg entlang der Faltlinie nach innen einschlagen. Oberkante heften.



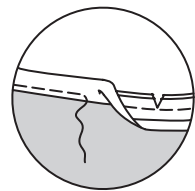
5. Eine Kante des einfach gefalzten Schrägbands einschlagen.



6. RECHTS auf rechts das Band auf die Oberkante des Überrocks aufstecken, die Bruchkante liegt 1 cm von der Schnittkante entfernt, das linke Ende steht 1,5 cm über. Mit 1 cm Nahtzugabe steppen. Nahtzugaben zurückschneiden; Kurven einschneiden.



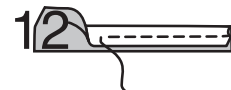
7. Schrägband **UNTERSTEBBEN**.



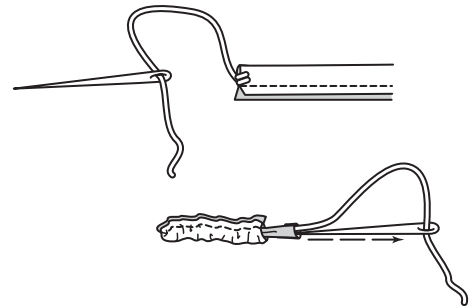
8. Schrägband nach oben legen.



9. Die SCHLAUFE (12) der Länge nach RECHTS auf rechts falten. Mit knappem 6 mm Abstand steppen, dabei die Schlaufe entsprechend drehen.



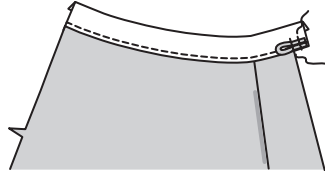
10. Einen stabilen Faden in eine Nadel einfädeln, in einem Ende der Schlaufe einstecken. Nadel durchziehen, Schlaufe hiermit wenden.



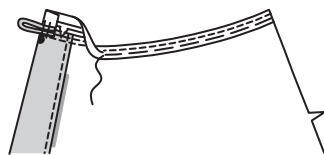
11. Schlaufe zur Hälfte falten. Die Schnittkanten mit 1,5 cm Nahtzugabe punktuell aufeinander nähen.



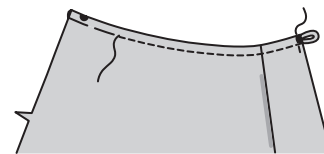
12. Von AUSSEN die Schlaufe auf das linke Ende des Schrägbands aufstecken, die Schnittkanten sind bündig. Entlang der Nahtlinie und mit 6 mm Abstand steppen.



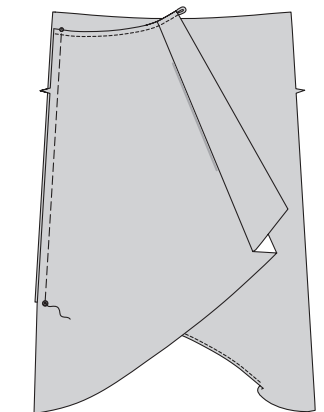
13. Band nach innen legen, das linke Ende nach innen legen, Schlaufe nach oben; bügeln. Knappkantig zur Innenkante des Bands heften.



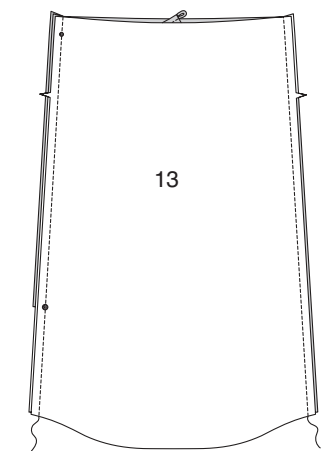
14. Von AUSSEN entlang der Heftnaht steppen, weiter entlang des linken Endes durch die Schlaufe.



15. Mit den rechten Seiten oben liegend das Überrock Vorderteil auf das Rockvorderteil aufstecken, die Punkte treffen aufeinander. Die rechte Seitennaht heften.

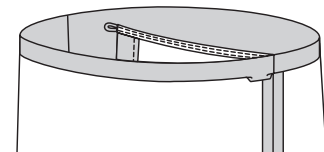


16. Das ROCK RÜCKENTEIL (13) entlang der Seitennaht auf das Rockvorderteil steppen, die Punkte rechts treffen aufeinander.

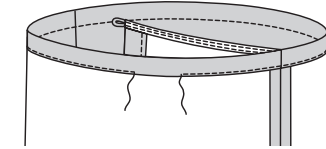


Tunnel

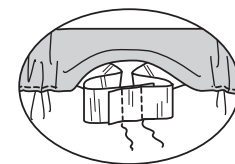
17. 3,5 cm Zugaben an der Oberkante des Rocks nach INNEN einschlagen, es entsteht ein Tunnel; dabei den Überrock nicht mitfassen. Die Schnittkante 6 mm einschlagen, bügeln.



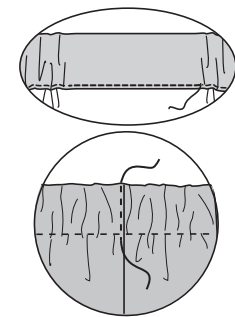
18. Knappkantig zur Unterkante des Tunnels steppen, dabei eine Öffnung zum Einziehen des Gummibands offen lassen.



19. Ein Stück Gummiband in Taillenweite plus 2,5 cm Zugabe zuschneiden. Gummiband in den Tunnel einziehen. Enden überlappen und temporär mit einer Sicherheitsnadel fixieren. Rock anprobieren und Gummibandlänge ggf. anpassen.

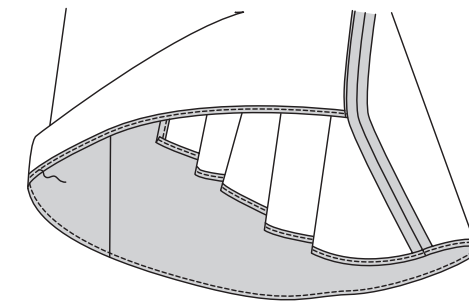


20. Gummibandenden aufeinander steppen. Öffnung schließen. Mehrweite gleichmäßig verteilen. **TIPP** - Damit das Gummiband sich beim Tragen nicht verdreht durch alle Lagen des Tunnels im Nahtschatten an jeder Naht steppen.



Fertigstellen

21. Die Unterkante des angeschnittenen Belegs am Überrock auffalten. Die restliche Unterkante mit einem **SCHMALEN SAUM** fertigstellen. Angeschnittenen Beleg wieder nach innen legen. Bügeln.



22. Einen Knopf am Rockvorderteil am Punkt annähen.

